

# UNTERNEHMENSPROFIL

**Jungheinrich, gegründet im Jahr 1953, zählt zu den weltweit führenden Lösungsanbietern für die Intralogistik. Mit einem umfassenden Portfolio an Flurförderzeugen, Logistiksystemen und Dienstleistungen bietet Jungheinrich seinen Kunden passgenaue Lösungen für die Herausforderungen der Industrie 4.0.**

Das **Sortiment** umfasst die gesamte Bandbreite von manuellen bis hin zu vollautomatisierten Fahrzeugen: vom Handgabelhubwagen und dem Elektro-Schubmaststapler, die beide auf den Erfindergeist des Firmengründers Dr. Friedrich Jungheinrich zurückgehen, über den Hochregalstapler EKX, bis hin zu Fahrerlosen Transportsystemen wie dem automatisierten Schlepper EZS 350a, die beide als Benchmark ihrer jeweiligen Klasse gelten.

Der **Wachstumsstrategie** folgend hat Jungheinrich sein Logistiksystemgeschäft ausgebaut und sich weltweit erfolgreich als Systemanbieter für intelligente Intralogistik positioniert. Dies bedeutet die maßgeschneiderte Planung, Projektierung und Realisierung kompletter Lager mit durchdachten Prozessketten unter Einsatz des gesamten Angebotes: teil- und vollautomatisierten Flurförderzeugen, Regalen und Regalbediengeräten sowie Software und Services. Jungheinrich bietet seinen Kunden alles aus einer Hand und optimal aufeinander abgestimmt.

Darüber hinaus wurde in den vergangenen Jahren die eigene **Energieexpertise** deutlich ausgebaut: Jungheinrich fertigt über Elektromotoren und Antriebssteuerungen hinaus auch die passenden Batterien und Ladegeräte – mit dem Ziel der maximalen energieeffizienten Leistung aller Fahrzeuge. Insbesondere im Bereich der Lithium-Ionen-Technologie nimmt Jungheinrich aufgrund eigener Forschung und Fertigung eine führende Position in der Branche ein. Nahezu alle Fahrzeuge werden mit Lithium-Ionen-Batterien angeboten. Hierfür wurde eine eigene Batteriefertigung aufgebaut. Insgesamt sind über eine Million Elektrofahrzeuge von Jungheinrich in Lagern weltweit im Einsatz.

## Führender Lösungsanbieter für die Intralogistik

Gründungsjahr: **1953**

### Portfolio:

- ▶ **Flurförderzeuge** (Neu-, Gebrauch- und Mietgeräte)
- ▶ **Logistiksysteme** (Regale, Software, Automatisierung)
- ▶ **Verbundene Dienstleistungen** (Kundendienst, Finanzierung, Beratung, Jungheinrich PROFISHOP)
- ▶ **Energieexpertise** (Elektromotoren, Antriebssteuerungen, Batterien, Ladegeräte)

**3,8** Mrd. € **Jahresumsatz** (2018)

**18.000** **Mitarbeiter** (31.12.2018)

Eigenes Direktvertriebs- & Servicenetzwerk in **40** Ländern

sowie in **80** weiteren Ländern durch Partnerunternehmen

Rechtsform: **Aktiengesellschaft**, gelistet im **SDAX**

**JUNGHEINRICH**

Jungheinrich fertigt an zehn **Produktionsstandorten**: Aus dem Norderstedter Werk, vor den Toren Hamburgs, kommen Hochhubwagen, Schubmaststapler und Kommissionierer, im Jahr 2017 bereits das einmillionste Fahrzeug. Im bayerischen Moosburg werden Gegengewichtsstapler und im benachbarten Werk Degernpoint Hochregalstapler produziert. In Landsberg bei Halle (Saale) werden Niederhubwagen und in Lüneburg, südlich von Hamburg, vorrangig Sonderbaufahrzeuge gefertigt. Die Aufarbeitung von Gebrauchstaplern für den Wiederverkauf erfolgt in einem eigens dafür konzipierten Werk bei Dresden. Das Produktionswerk in Qingpu (Shanghai) fertigt Elektro-Gegengewichtsstapler sowie Hoch- und Niederhubwagen. Im zweiten chinesischen Werk in Kunshan werden Lastaufnahmemittel und Regalbediengeräte gefertigt. Letztere werden ebenfalls im ungarischen Gyöngyös produziert.

Hinsichtlich des wachsenden **Kundendienstgeschäftes** hat Jungheinrich mehr als 5.300 Kundendiensttechniker weltweit im Einsatz. Über das vollautomatisierte Ersatzteilzentrum in Kaltenkirchen, nördlich von Hamburg, sowie weitere Regionallager in Lahr, Bratislava, Moskau, Shanghai und Birmingham wird die 24-Stunden-Lieferbereitschaft von Ersatzteilen in Europa und Asien an 365 Tagen im Jahr gewährleistet.

Das **Direktvertriebsnetzwerk** mit eigenen Vertriebs- und Servicegesellschaften erstreckt sich auf 40 Länder weltweit, mit aktuellen Erweiterungen in Serbien, Kolumbien, Peru und Ecuador. In 80 weiteren Ländern wird die Jungheinrich-Produktpalette über Partnerunternehmen vertrieben.

Die **Konzernstrategie „4/7“** ist auf nachhaltiges, profitables Wachstum und damit auf die Steigerung des Unternehmenswertes ausgerichtet. Ziel ist es, die Nummer-1-Marke für die Intralogistik in allen europäischen Märkten zu werden und langfristig zu den Top 3 der globalen Anbieter zu gehören. Im Jahr 2020 soll ein Konzernumsatz von 4 Mrd. € erreicht werden.

Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Familienunternehmen 18.000 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 3,8 Mrd. €. Jungheinrich ist seit 1990 börsennotiert und wird im SDAX gelistet.



#### Wachstumsstrategie 4/7

4 Mrd. € Umsatz für das Geschäftsjahr 2020 bei einem jährlichen Wachstum von 7 Prozent – unser Ziel rückt in greifbare Nähe: Im Geschäftsjahr 2018 lagen wir mit 3,8 Mrd. € Umsatz voll auf Kurs.

**2020:**  
4 Mrd. €  
Umsatz

**Umsatz  
2018:**  
3,8 Mrd. €

**Wachstums-  
strategie 4/7:**  
7 % p. a.

#### Kontakt:

Jungheinrich Aktiengesellschaft  
Unternehmenskommunikation  
Friedrich-Ebert-Damm 129  
22047 Hamburg  
Telefon: +49 40 6948-0  
Telefax: +49 40 6948-1599  
[www.jungheinrich.com](http://www.jungheinrich.com)  
[info@jungheinrich.de](mailto:info@jungheinrich.de)

